

## Spezialisten

Beim Eisenbahnoberbau geht es um die Verteilung der Kräfte, die von den Fahrzeugen auf Gleise und Weichen gebracht werden.

Mängel in Konstruktion und Material können schnell zur Katastrophe führen. Mit erfahrenen Mitarbeitern und einer auf neuester Technik basierende Produktion sorgen wir für Sicherheit.

## Erfahrung

Der Fahrbahnaufbau von Eisenbahn und Gleisfahrzeugen besteht aus der Bettung, den Schwellen und den Schienen. Da kennen wir uns aus!

Viele unserer Kunden vertrauen auf unsere langjährige Fachkompetenz, hohen Leistungsfähigkeit und der exakten Ausführung der individuellen Projektanforderungen.

## Leistungen

- Eisenbahnoberbau
- Metallbearbeitung
- Schweißarbeiten
- Spanabhebende Prozesse
- Produktion und Lieferung von hochwertigen Produkten und Zubehör aus dem Stahlbau

## Portfolio

Als innovatives Stahlbauunternehmen haben wir uns im Laufe unserer langjährigen Tätigkeit umfangreiche Erfahrung im Bereich des gesamten Spektrums des Stahlbaus erworben.

## Engagement

Technisches Know-how und Engagement haben uns zu Experten in der Entwicklung und Konstruktion der Eisenbahn-Technologie gemacht. Wir stellen für Sie Weichen auf Funktionalität, Präzision und absoluter Sicherheit, bei jeder Anforderung.

Wir bieten Ihnen individuelle Leistungen nach Maß, konstruieren einzelne Oberbaukomponenten und Anlagen ebenso wie komplette Konstruktionskomplexe für den Eisenbahnbetrieb immer engagiert, mit maximaler Qualität und Sicherheit.



NEU!



**DENA Stahlbau GmbH & Co. KG**

Siemensstraße 10  
49086 Osnabrück

Telefon: (0541) 937 06-0  
Telefax: (0541) 937 06-11

info@dena-stahlform.de

Mehr Infos unter:  
www.dena-stahlform.de

# Spurhaltestangen

„System Herrmann“ – die (H)alternative

## Effiziente Sicherung

Häufig kommt es vor, dass die Schwellen in Gleisen und Weichen bei Holz biologisch zerfallen oder bei Beton quer gebrochen sind. Dadurch können sie die aus dem Eisenbahnbetrieb resultierenden Querkräfte nicht mehr aufnehmen. Die geforderte und notwendige Spurweite zwischen den Schienen ist dann nicht mehr gewährleistet.

Um die Verbindung zwischen den Schienen aufrecht zu erhalten, wird im Gleisbau dafür eine Spurhaltestange oder ein Spurhaltebügel eingesetzt. Diese kostengünstige Methode sichert die Spurhaltefähigkeit in Gleisen und Weichen.

## Technische Daten

Gesamtgewicht des kompletten Spurhalters: ca. 27 kg

Länge der Standard-Gewindestange: 2,20 m  
(Änderungen bei Bedarf bzw. auf Anfrage möglich!)

Einsetzbar für folgende Profile: S49 / S54 / UIC 60  
(andere Profile auf Anfrage)

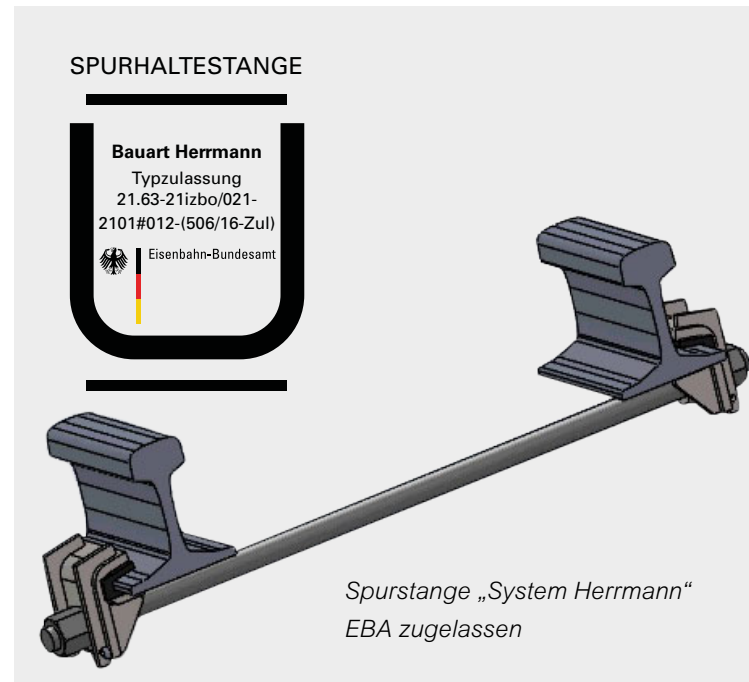
## Alle Vorteile auf einen Blick!

- Verlängert die Dauerhaftigkeit der eingebauten Gleis- und Weichenschwellen
- Geringes Gewicht durch stählernde Bauteile, die in verzinkter Ausführung hergestellt werden
- Eine reine Einbauzeit durch nur eine Person in ca. 15 Minuten ist möglich
- Kostenreduzierung gegenüber einem entsprechenden Schwellenwechsel

## Flexibel anzupassen

Die Spurhaltestange ist in jedem Schienenbereich universell einsetzbar. Durch die Länge ihrer Gewindestange ist auch die Verbindung zwischen den Backenschienen im vorderen Zungenbereich gegeben.

Um den gesamten Zungen- und Backenschienenbereich abzudecken, können bei Bedarf auch längere bzw. kürzere Gewindestangen zum Einsatz kommen.



## Einfach in der Anwendung

Die Spurstange wird durch zwei an den Schienenfüßen angebrachten geschweißten Klemmstücken aus 12 mm dickem Stahl geführt und einfach so weit verschraubt, bis die erforderliche Spurweite erreicht ist.

Die Sicherung der Schrauben gegen selbsttätiges Zurückdrehen wird einerseits durch das Trapezgewinde, andererseits jedoch zusätzlich durch eine am nicht isolierten Klemmstück angebrachte Sicherungsleiste und am isolierten Klemmstück eingebaute verzinkte Splinte verhindert.

Die Isolierung erfolgt jeweils durch ein in einem Klemmstück eingelegtes Lupolen-Inlay mit 8 mm Wanddicke. Da sich die Spurstange konstruktionsbedingt ca. 2 cm unter dem Schienenfuß befindet, ist auch in Weichen keine weitere Isolierung unter den Zwischenschienen erforderlich.

Bei größerem Höhenversatz zwischen den Schienen ist der Einbau eines Kunststoffrohres über der Trapezgewindestange zur Isolierung leicht und kostengünstig möglich.

